

Verabschiedung von Katja beim
Freizeit-Aussendungs-Gottes-
dienst am 17. Juli in Großbottwar

ejm



BEZIRK AKTUELL

03 Juni - August 2016



VERABSCHIEDUNG KATJA

RÜCKBLICK BENEFIZ-KABARETT-ABEND

GEBETSBRIEF FÜR DIE FREIZEITEN

NEUES AUS DEN ORTEN

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|----|
| Impressum | 2 |
| Andacht | 3 |
| Verabschiedung Katja | 4 |
| Rückblick Benefiz-Kabarett | 6 |
| Rückblick Christival | 7 |
| Gebetsbrief für die Freizeiten | 8 |
| Infos aus dem BAK + Stiftung | 10 |
| Infos Jungchararbeit | 11 |
| Infos Jugendarbeit | 12 |
| Förderverein / Posaunenchor | 13 |
| Infos aus dem Bezirk | 15 |
| Termine | 16 |

KONTAKT


Ev. Jugendwerk/CVJM Bezirk Marbach
Im Gigis 1
71711 Murr

TEL: 07144 208421

FAX: 07144 281597

MAIL: info@ejw-marbach.de

WEB: www.ejw-marbach.de

 [www.facebook.com/
ejw.bezirk.marbach](https://www.facebook.com/ejw.bezirk.marbach)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

Auflage:1.000

Fotos: ejw Marbach /privat / Sylvia Bechle

ViSdP: Jan Bechle

Grundlayout: Heidi Frank, visualwerk.de



#Jesus Versöhnt

Das war das Thema des Christivals, wo wir gerade herkommen. Versöhnung ist ein Thema, das, wenn du es zulässt, gleich ganz tief gehen kann. Es ist einerseits so vertraut, aber auch so persönlich, dass es mich selbst betrifft. Es betrifft meine persönliche Beziehung mit Gott, aber hat auch so viel damit zu tun, ob ich selbst versöhnt mit mir und mit anderen um mich herum lebe.

Im 2. Korinther 5,18 (Einheitsübersetzung) steht: „Aber das alles kommt von Gott, der uns durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen hat.“

Gott hat alles dafür getan, dass wir uns mit ihm versöhnen können. Es steht keine Mauer mehr zwischen dir und ihm, wenn du diese Botschaft annimmst. Er hat deine persönlichen Mauern eingerissen, die dich glauben lassen: „Ich bin es nicht wert“, „Ich schaffe es ganz alleine“, „ich bin doch schon ein ganz guter Mensch“, „Ich hab das doch nicht nötig“, „Ich will mir nicht helfen lassen“. Jesus der Versöhner selbst hat alles möglich gemacht, dass ich zu ihm gehöre und nichts mehr zwischen uns steht! Selbst dann, wenn ich gerade das Gefühl habe, dass sich in meinem Glaubensleben nichts tut. Auch dann, wenn ich ihn nicht spüre und fühle. Er hat uns mit sich versöhnt. Es ist ein Geschenk, das wir immer wieder neu annehmen dürfen!

Aber das darf uns auch mutig machen, uns mit den Menschen um uns herum

zu versöhnen. Nicht weil wir es müssen und sollen, sondern weil es uns von Herzen gut tut, wenn wir zu Menschen werden, die anderen Vergeben können. Demjenigen, der mich ungerecht behandelt hat, derjenigen, die mich total enttäuscht hat, und der Person die mich verletzt hat und sogar Wunden und Narben in meinem Leben hinterlassen hat. Von alleine können wir das nicht. Aber Jesus der alles dafür getan hat, dass nichts zwischen mir und ihm steht, kann uns helfen bei dem Prozess, auch anderen zu vergeben und uns so mit ihnen zu versöhnen. Er ist gekommen, damit wir Christen ein Licht in der Dunkelheit sind und selbst als Menschen leben, die Versöhnung leben!

Und das kann uns auch helfen uns mit uns selbst zu versöhnen. Mit den Situationen in meinem Leben, wo ich selbst nicht frei und entspannt leben kann. Dann wenn wir an Punkte kommen, wo wir so anders sind als wir gerne wären. Genau dort, wo sich manche Sehnsüchte und Träume scheinbar nicht erfüllen. Dann wenn ich selbst an meine Grenzen komme. Und auch dort wo ich bewusst und unbewusst auch andere Menschen um mich herum verletzte. Jesus ist selbst dafür gekommen, dass ich mich mit mir selbst versöhne.

Ich wünsch dir dass die Botschaft „Jesus versöhnt“ darum in deinem Herzen ankommt und dich neu dazu bewegt, dass du diese Versöhnung annimmst und weiterfließen lässt in deinen Begegnungen mit anderen.



Katja Bachmann

Bezirksjugendreferentin

... Ich bin ganz neu fasziniert von Jesu Versöhnungsbotschaft, weil sie so viel mit meinem Leben zu tun hat und so praktisch umsetzbar ist.

VERABSCHIEDUNG KATJA

Jetzt bin ich das siebte Jahr hier im Jugendwerk und für mich ist es in dieser Zeit wirklich Heimat geworden. Echt unglaublich, dass ich mich bald hier aus diesem grandiosen Jugendwerk verabschieden muss.

Ich möchte die Chance nochmals nutzen um mich bei euch zu bedanken. Ich war so gerne hier im Jugendwerk und bin beeindruckt, wie viele viele Menschen mit Herzblut und vielfältigen Begabungen hier von Jesus weitersagen, Lichter sind für ihre Jugendlichen und Kinder im Ort, technisch, musikalisch oder fantastisch mit Jesus unterwegs sind.

So gerne denke ich an die vielen Begegnungen mit euch zurück. Die Freizeiten mit dem Bussle in den Süden (Lago Maggiore) oder in den Norden (England, Schweden, Norwegen) und bis sogar nach Taiwan, waren meine absoluten Highlights im Jugendwerk. Auch die Aktionen bei euch in den Orten waren mir immer eine Ehre. Aber auch die tollen Events wie Jungschartage, das Konfi Castle, Grund – und Aufbaukurse, Bibel-Intensiv-Kurse, Girlsnights, Emmauskurse und so viele anderen Begegnungen bei den Ortsbesuchen, in den Gremien oder bei Schulungen haben mich wirklich bereichert und ich bin so froh euch zu kennen.

Für mich heißt es jetzt nicht nur Abschied aus dem Bezirk zu nehmen, son-

dern auch Abschied aus Deutschland. Ab September werden mein Mann Matthias und ich mit der Liebenzeller Mission unterwegs sein. Unser Einsatzland ist Sambia, wo wir in einer Schule wohnen und leben werden, um dort mit den Jugendlichen unterwegs zu sein.

Matthias wird als Lehrer arbeiten und ich als Jugendreferentin für die Kinder und Jugendlichen, die auch auf dem Schulgelände wohnen.

Ich freue mich total auf die neue Aufgabe und dass wirklich ein Traum wahr wird, der schon lange in meinem Herzen ist. Trotzdem finde ich es ganz schön krass dann nicht mal kurz für einen Besuch vorbei kommen zu können, weil es zu weit weg ist.

Ich wünsche euch so sehr, dass ihr weiter so voller Freude Jesus versprüht und noch vielen Menschen hier im Bezirk echt zum Segen werden dürft.

P.S. Wer mit mir in Kontakt bleiben möchte, bekommt sehr gerne den Rundbrief, denn wir regelmäßig schreiben werden. Meldet euch einfach bei

bachmann_katja@gmx.net



Katja Bachmann

Bezirksjugendreferentin

... geht mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

LIEBE GRÜSSE VON WEGGEFÄHRTEN

Liebe Katja,
unvergessen bleibt mir unser gemeinsamer Grundkurs 2010 mit über 40 Leuten auf Burg Steinegg. Vor allem der Lobpreis-Abend mit der Murrer Band in der angeschlossenen Kapelle. Die Worte einer Grundkurslerin damals: "Das war der geistliche Abend meines Lebens."

Dein Kollege Andi Niepagen

Liebe Katja,
danke für die geniale Zeit, die wir zusammen im Jugendwerk hatten. Besonders fallen mir die vielen genialen Freizeiten ein, auf denen Wir zusammen waren, die tollen Erlebnisse mit den Teenies, die Abenteuer, Begegnungen mit Menschen, zusehen wie Jesus die Teens berührt, zusammen Lobpreis machen und immer ein geniales Mitarbeiter Team um einen herum. Ich bin dankbar für die Freundschaft die entstanden ist, wir hören weiterhin voneinander. Be blessed!

Dein Bruder im Herrn Patrick

Liebe Katja, lieber Matthias,
Afrika, Sambia! Wie schön. Da beginnt gleich ein Lied, ein Ohrwurm zu singen und zu schwingen: "Yesu yuhai leo asifiwe. Jesus lebt heute. Jesus liebt uns. Er ist der Retter. Er kommt wieder. Halleluya asifiwe." Das wünsche ich Euch von Herzen, dass ihr diese frohe Botschaft fröhlich weitersagen dürft. In Chingola, eurer neuen Heimat. Seid reich gesegnet und behütet.

Euer Rudi Auracher

Liebe Katja,
es war eine gute und schöne Zeit mit Dir im Büro. Für den neuen spannenden Lebensweg möchte ich Dir und Deinem Mann den Vers von Psalm 139,5 mit geben:

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“

Das Ihr das erlebt und erfährt. Behütet und bewahrt zu sein. Ich wünsche Euch für den Missionseinsatz Gottes reichen Segen.

Marianne Burk

Mit dir, Katja, verbinde ich, bei Freizeiten oder Zeitlos, gemeinsam auf Gott hören und im Vertrauen auf ihn neue Schritte wagen. Wir wünschen euch, dass ihr verinnerlicht: Die Freude am Herrn ist eure Stärke!

Uli und Marlene Mergenthaler

Liebe Katja,
es war eine große Freude und Inspiration Dich als herzliche, kreative und leidenschaftliche Jugendreferentin und Schwester bei uns im Bezirk zu haben. Vergiss uns, die tollen gemeinsamen Zeiten und das schöne Bottwartal nicht.

Ich sage dir: Sei stark und mutig! Hab keine Angst und verzweifle nicht. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst. Josua 1,9

Thomas Huber

Wir wollen Katja im **Freizeit-Aussendungsgottesdienst am 17. Juli um 18:30 Uhr in der Martins-Kirche in Großbottwar** verabschieden.

Wir - und sicherlich Katja auch - würden uns sehr freuen, wenn dieser Gottesdienst rappellvoll wird. 😊

RÜCKBLICK BENEFIZ-KABARETT-ABEND

Ehrlich gesagt waren wir vom Fördervereinsvorstand etwas skeptisch, was aus unserem Benefiz-Kabarett-Abend denn werden sollte. Zwei Wochen vorher waren erst dreißig Karten verkauft. "Das sieht doch etwas mickrig aus in dem schönen großen Bürgersaal in Murr." Aber warten's wir ab und schauen, ob in den nächsten Tagen und sogar an der Abendkasse noch Karten weggehen. Und tatsächlich. Achtzig Besucher plus Mitarbeiter des Fördervereins füllten den Bürgersaal am Freitag den 15.04.2016, so dass wir sogar noch Stühle nachstellen mussten. Welch ein Segen!



Nachdem sich jeder mit einem Glas Sekt und etwas zum Knabbern gestärkt hatte, ging es pünktlich um 19:30 Uhr los mit dem Kabarettisten und Pfarrer Dietmar Scheytt-Stövhase und seinem Programm "Im freien Fall nach oben". Es war kein Gag-Feuerwerk, sondern feinstes Pfarrer-Kabarett, das denn Alltag einer Kirchengemeinde aufs Korn nahm. Themen seiner kurzweiligen Stücke waren "Wie wird unser Gottesdienst attraktiver", "Der Sicherheitsbeauftragte unserer Landeskirche",

"Weihnachten im Mai - das entspannt alle" oder "Unser Weihnachtsgottesdienst - wie immer".



Den Schluss und gleichzeitig Höhepunkt seines Programms machte eine großartige Erzählung, in die sehr kunstvoll Liedtitel aus dem Evangelischem Gesangbuch eingewoben waren. Nach einem donnernden Applaus verabschiedeten wir Pfr. Scheytt-Stövhase - wie es sich für unsere Region gehört - mit einem Weinpräsident.

In der Programmpause und nach dem offiziellen Programm war genügend Zeit sich bei Getränken und leckeren Häppchen aus unserer "Fördervereinsküche" zu stärken und vor allem ins Gespräch zu kommen.



Wir danken allen Besuchern recht herzlich und vor allem allen Helferinnen und Helfern. Der Erlös dieses Abends kommt der Arbeit des Fördervereins zugute.



Jan Bechle

Bezirksjugendreferent

... fand den Abend nicht nur wegen dem Programm sehr gelungen, sondern auch wegen den tollen Gesprächen in der Pause und im Anschluss.

Ca. 13.000 Menschen kamen vom 04. - 08. Mai auf dem Christival in Karlsruhe zusammen. Das Motto war **#Jesus Versöhnt** und so waren wir vom Bezirk aus mit über 50 Personen dort vertreten, um 5 Tage lang Jesus und Menschen zu begegnen und ganz viel zu erleben.



Hier ein Teil der Gruppe

Jeden Morgen konnten wir auf ganz unterschiedliche Weise Bibel lesen, Gott anbeten und gute Impulse zum Thema des Tages hören.



Nachmittags war Zeit, die vielen Zelte, Infostände und Seminare zu besu-

chen, die auf dem Messegelände und in der ganzen Innenstadt von Karlsruhe verteilt waren. Abends gab es vier unterschiedliche Programmpunkte, aus denen man auswählen konnte. Anschließend folgte das bunte und vielfältige Nachtprogramm.



Highlight war definitiv das Picknick mit 15.000 Menschen im Schlossgarten von Karlsruhe, wo immer zwei Karlsruher ca. 6-8 Christivaler auf eine Picknickdecke eingeladen und versorgt haben. Diese Gespräche und Begegnungen waren sehr besonders.



Katja Bachmann

Bezirksjugendreferentin

... die mega begeistert ist, von so vielen tollen Begegnungen, Ideen und sehr berührt vom Global Village, das ihr persönliches Highlight auf dem Christival war.

GEBETSBRIEF FÜR DIE FREIZEITEN

Kinder von 7-9 Jahren

#1608, Metzsis, 27.07. - 02.08.2016

| | |
|-----------------------|--------------|
| Foßeler, Michael | Kirchberg |
| Foßeler, Kristina | Kirchberg |
| Nägele, Regine | Mundelsheim |
| Schäfer, Christoph | Steinheim |
| Schäfer, Beatrice | Steinheim |
| Layher, Svenja | Kirchberg |
| Schäfer, Rebecca | Steinheim |
| Schäfer, Larissa | Steinheim |
| Günther, Deborah | Kirchberg |
| Epple, Fee Chantal | Kleinbottwar |
| Scheuber, Leonie | Freiberg |
| Kössner, Lukas | Erbstetten |
| Braun, Tobias | Mundelsheim |
| Benzler, Karen | Kirchberg |
| Burgbacher, Jelena | Großbottwar |
| Burgbacher, Matthias | Großbottwar |
| Döflinger, Janina | Kleinbottwar |
| Henneberger, Anja | Benningen |
| Henneberger, Matthias | Benningen |
| Krüger, Martin | Kirchberg |

1609, Metzsis, 08.08. - 14.08.2016

| | |
|-------------------|----------------------|
| Wildermuth, Ralph | Rielingshausen |
| Holzäpfel, Alina | Marbach |
| Knecht, Sandra | Mundelsheim |
| Knecht, Timo | Mundelsheim |
| Feiss, Fabian | Pleidelsheim |
| Stirm, Katharina | Rielingshausen |
| Schütz, David | Großbottwar |
| Hekel, Simon | Mundelsheim |
| Nägele, Daniel | Mundelsheim |
| Kapitza, Patrick | Mundelsheim |
| Berger, Lukas | Mundelsheim |
| Giepen, Maïke | Mundelsheim |
| Giepen, Marie | Mundelsheim |
| Giepen, Thomas | Mundelsheim |
| Hopf, Lena | Pleidelsheim |
| Schillaci, Maria | Mundelsheim |
| Sautter, Robin | Bietigheim-Bissingen |
| Hopf, Rebecca | Pleidelsheim |
| Weiler, Sven | Mundelsheim |
| Weiler, Sandra | Mundelsheim |

Jungen von 9-13 Jahren

#1610, Metzsis, 28.07. – 08.08.2016

| | |
|----------------------|-----------|
| Horning, Manuel | Steinheim |
| Trautwein, Christian | Steinheim |

| | |
|----------------------|--------------|
| Brodbeck, Markus | Steinheim |
| Saenger, Florian | Steinheim |
| Fischer, Dennis | Marbach |
| Köpf, Tobias | Steinheim |
| Bergold, Johannes | Murr |
| Hoffsommer, Annika | Steinheim |
| Hendrickson, Daniel | Erdmannh. |
| Fischer, Luca | Steinheim |
| Schmid, Pierre | Pleidelsheim |
| Horntasch, Marina | Marbach |
| Lukaschewski, Britta | Ulm |
| Dungs, Kira-Marie | Murr |
| Baral, Johannes | Steinheim |
| Kleinknecht, Pauline | Erdmannh. |
| Vogt, Andreas | Steinheim |
| Jeske, Marco | Steinheim |

#1611, Metzsis, 14.08. – 25.08.2016

| | |
|--------------------|----------------|
| Bäuerle, Felix | Mundelsheim |
| Schelle, Tabea | Mundelsheim |
| Maisch, Johannes | Mundelsheim |
| Herkle, Stefanie | Mundelsheim |
| Berger, Magdalena | Mundelsheim |
| Hübner, Mona | Höpfingheim |
| Freihofer, Daniel | Mundelsheim |
| Kizler, Micha | Mundelsheim |
| Kizler, Tobias | Mundelsheim |
| Freihofer, Lisa | Mundelsheim |
| Link, Vera | Mundelsheim |
| Möhrer, Maximilian | Mundelsheim |
| Reiner, Samuel | Mundelsheim |
| Epp, Jannis | Rielingshausen |
| Beschler, Dominik | Pleidelsheim |
| Wildermuth, Micha | Rielingshausen |
| Loderer, Armin | Rielingshausen |

#1612, Metzsis, 02.08. – 13.08.2016

| | |
|----------------------|---------------|
| Moz, Christoph | Möglingen |
| Barbieri, Benjamin | Abstatt |
| Pflugfelder, Steffen | Möglingen |
| Pflugfelder, Florian | Möglingen |
| Theilacker, Nicolai | Benningen |
| Weermann, Jost | Erdmannh. |
| Mistele, Clemens | Marbach |
| Gemmrich, Simon | Beilstein |
| Kägi, Jana | Marbach |
| Brekke, Rebecca | Burgstetten |
| Layher, Svenja | Kirchberg |
| Gäckle, Marco | Auenstein |
| Pflugfelder, Simon | Markgröningen |

GEBETSBRIEF FÜR DIE FREIZEITEN

| | |
|---------------------|-------------|
| Pflugfelder, Calvin | Möglingen |
| Bässler, Marvin | Auenstein |
| Gemmrich, Anja | Beilstein |
| Adjedje, Ferdinand | Möglingen |
| Wagner, Luis | Möglingen |
| Zehner, Leon | Möglingen |
| Kretschmer, Tobias | Möglingen |
| Semet, Lisa | Burgstetten |

#1613, Kochendörfer Mühle, 08.08.-19.8.2016

| | |
|-------------------|---------------|
| Bauderer, Stefan | Großbottwar |
| Liebig, Micha | Pleidelshheim |
| Schäfer, Marcel | Großbottwar |
| Fähnle, Dennis | Großbottwar |
| Fink, Simon | Großbottwar |
| Pantle, Elias | Großbottwar |
| Schröder, Manuel | Großbottwar |
| Klatt, Stefan | Großbottwar |
| Jung, Dennis | Großbottwar |
| Feil, Marcel | Großbottwar |
| Brosi, Anne | Großbottwar |
| Fischer, Robert | Kleinbottwar |
| Henninger, Sophia | Steinheim |
| Bentel, Felix | Großbottwar |
| Gommel, Jakob | Großbottwar |
| Bentel, Tobias | Großbottwar |
| Beyl, Michael | Großbottwar |

Mädchen von 9-13 Jahren

#1615, Metzis, 13.08. - 24.08.2016

| | |
|-------------------|--------------|
| Völz, Ramona | Stuttgart |
| Wenzel, Tamara | Mundelsheim |
| Maier, Jasmin | Murr |
| Kizler, Annette | Mundelsheim |
| Fuchs, Antonia | Großbottwar |
| Knödler, Miriam | Ilsfeld |
| Veigel, Nadja | Potsdam |
| Immel, Caroline | Erdmannh. |
| Fähnle, Laura | Großbottwar |
| Treter, Natascha | Murr |
| Fritz, Jessica | Steinheim |
| Laibacher, Mara | Großbottwar |
| Mistele, Stefanie | Marbach |
| Haag, Rebecca | Affalterbach |
| Muth, Kathrin | Höffigheim |
| Stocklossa, Katja | Kirchberg |
| Döffinger, Daniel | Beilstein |

#1616, Kochendörfer-Mühle, 28.07.- 08.08.16

| | |
|-------------------------|-------------|
| Feil, Ramona | Koblenz |
| Krißler, Livia | Marbach |
| Daschke, Marie | Tübingen |
| Mergenthaler, Elisabeth | Großbottwar |
| Fähnle, Anne | Mundelsheim |
| Maisch, Janina | Mundelsheim |
| Fischer, Susanne | Marbach |
| Hörth, Sandra | Großbottwar |
| Zirkler, Eva-Luise | Großbottwar |
| Stöckle, Regine | Mundelsheim |
| Schwarz, Janica | Großbottwar |
| Lammerskitten, Jana | Steinheim |
| Dick, Natalie | Marbach |
| Jahn, Charlotte | Tübingen |

#1617, Reiterfreizeit Lahntal, vom 20.08. - 30.08.2016, Mädchen von 10-14 Jahren

| | |
|----------------------|---------------|
| Bräckle, Anita | Remseck |
| Rau, Maren | Murr |
| Kori, Lydia | Oberstenfeld |
| Pantle, Birgit | Großbottwar |
| Göpfert, Johanna | Prevorst |
| Juknischke, Nina | Benningen |
| Obenland, Katrin | Großbottwar |
| Kleinknecht, Pauline | Erdmannhausen |

Jugendliche von 14-17 Jahren

#1620, Normandie, 23.08. – 04.09.2016

| | |
|----------------------|--------------|
| Tressl, Frank | Marbach |
| Tressl, Simone | Marbach |
| Schelle, Martin | Marbach |
| Knospe, Josias | Oberstenfeld |
| Bühler, Melanie | Großbottwar |
| Gommel, Lukas | Großbottwar |
| Matthaei, Lea | Benningen |
| Armbruster, Nathalie | Mundelsheim |

#1621, Ardèche, 08.08. - 19.08.2016

| | |
|---------------------|--------------|
| Bechle, Jan | Auenstein |
| Fuchs, Julia | Großbottwar |
| Müller, Hanna | Marbach |
| Bluma, Sarah | Winzerhausen |
| Dippon, Joscha | Beilstein |
| Knödler, Lea | Auenstein |
| Matthaei, Lea | Benningen |
| Fuchs, Amelie | Affalterbach |
| Schiller, Meike | Wuppertal |
| Bräuchle, Peter | Marbach |
| Bräuchle, Franziska | Marbach |

#1622, SOLA, 21.08. - 03.09.2016

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Niepagen, Andreas | Großbottwar |
| Vogel, Gerda | Abstatt |
| Walz, Georg | Leutenbach-Weiler |
| Vogel, Jan | Abstatt |
| Vogel, Judith | Abstatt |
| Brekle, Rebecca | Burgstetten |
| Urban, Andreas | Schwieberdingen |
| Fritz, Patrick | Rielingshausen |
| Vogt, Thomas | Steinheim |
| Stocklossa, Franziska | Kirchberg |
| Zeller, David | Neckarwestheim |
| Stahl, Simon | Winnenden |
| Stahl, Christoph | Winnenden |

#1624, Segelfreizeit für Männer auf dem Bodensee, 29.05.2016 bis 02.06.2016

| | |
|-----------------|-------------------|
| Bechle, Jan | Ilsfeld-Auenstein |
| Dierer, Steffen | Langenbrettach |

Vater & Tochter Wochenenden

#1628, Kochendörfer Mühle, 24.- 26.06.2016

| | |
|--------------------|-------------------|
| Bechle, Jan | Ilsfeld-Auenstein |
| Eichhorn, Reiner | Steinheim |
| Schäfer, Christoph | Steinheim |
| Schäfer, Beatrice | Steinheim |

#1629, Ingelfingen, 01.07. - 03.07.2016

| | |
|------------------|-------------|
| Schelle, Richard | Mundelsheim |
| Layher, Reinhard | Kirchberg |
| Layher, Heike | Kirchberg |
| Layher, Svenja | Kirchberg |
| Braun, Lisa | Kirchberg |

**VIELEN DANK, DASS DU UNSERE FREIZEITEN
IM GEBET UNTERSTÜTZT!!!**

„Gut Ding will Weile haben“

So heißt ein altes, aber zeitlos gültiges, Sprichwort in unserem Sprachgebrauch. Getreu dessen haben wir unsere eigentlich auf Mai geplante BAK Klausur auf November verschoben. Die ersten Monate des Jahres haben uns sehr in Anspruch genommen. Die Stiftungsgründung im Februar, dann der Neustart des BAK, die Spurgruppe für ein neues Konzept für junge Erwachsene; das alles hat uns mehr beansprucht als vorerst gedacht. Wir haben uns im Team ganz bewusst mehr Zeit gegeben, um eine Herbstklausur abzuhalten. Schwerpunktthema wird die Kombination aus Junge-Erwachsenen-Arbeit und unserem Vision Mission Statement sein. Natürlich machen wir uns im Vorfeld schon viele Gedanken, wie unser neues Konzept für diese Zielgruppe aussehen soll. Wir sind sicher, dass wir mit den dann frischen Eindrücken aus der Sommerzeit mit Freizeiten und vielen guten Kontakten eine gute Klausur haben werden.

In unserer nächstjährigen Frühjahrsklausur (siehe Sprichwort zu Beginn des Berichts ☺) wollen wir über unsere klassische Jugendarbeit beraten. Darunter verstehen wir Jungschararbeit, Jungenschaften und Jugendkreise. Diese uns tragenden Stützen wollen wir beleuchten und Bestehendes und Neues diskutieren.

Es bleibt also spannend.

Wolfgang Fischer

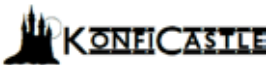
1. Vorsitzender des ejm
... Freut sich auf lange Sommerabende auf der Terrasse.



SPARTE JUNGSCHARARBEIT



KonfiCastle



Vom 30. Juni bis 3. Juli geht das zweite Sommercastle an den Start. Wir werden mit vier Orten wieder auf dem Gelände des Hollerhauses sein. Dieses Jahr werden Marbach, Mundelsheim, Auenstein und Rielingshausen mit ihren Konfirmanden und Mitarbeitern mit dabei sein.

Geschlafen und gegessen wird in Zelten auf dem Gelände und auch das andere Programm findet Outdoor (oder im Programmzelt) statt.

Wir freuen uns schon riesig auf die neuen Konfis. Mit dabei sind immer eine Riege von EJM Mitarbeitern die das Rahmenprogramm mit Abendshow, Decision Day und vielem anderen stemmen, es gibt bunte Sportangebote und

kreative Workshops, die Konfi Castle Band und hoffentlich viel gute Laune und tolles Wetter.

Schon jetzt freuen wir uns auf die Begegnungen.

Jugo Termine

Herzliche Einladungen zu den Jugendgottesdiensten bei uns im Bezirk.



ZOOM Gottesdienst in Mundelsheim, jeweils um 18 Uhr

- 29.05.16 Thema: "Wenn guten Menschen Böses widerfährt" in der Kilianskirche Mundelsheim
- 03.07.16 Thema: "Frieden", in der Pfarrscheuer in Pleidelsheim
- 25.09.16 Thema: "Juden, Muslime, Christen – Glauben wir alle an den gleichen Gott?"



- 01.07.16 ROYAL SERVICE in Kirchberg, Alte Kelter, 19:30 Uhr
- 23.09.16 ROYAL SERVICE in Kirchberg, Alte Kelter, 19:30 Uhr

ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Kanufahren am Freitag, 17.06.2016

Bei der Kanufahrt für Jugendkreise ist noch Platz für einen Jugendkreis, Jungenschaft, Mädchenkreis ...

Einen Abend lang bieten wir vom ejm den Service: Einführung in die Boote, Ausrüstung, Begleitfahrzeug und Transfer.

Die Strecke verläuft von Marbach bis kurz vor Mundelsheim. Info an 

andreas.niepagen@ejw-marbach.de

Konfi-Material - Tipps

Gutes für die Konfirmandenarbeit

Das 2010 veröffentlichte Konfirmandenarbeitsbuch "316g Zündstoff. Denkanstöße für die Konfirmandenzeit" (früher Pimp your Life) ist ein Konfirmandenbuch, das konsequent zielgruppenorientiert konzipiert ist. Im Fokus stehen Jugendliche, die – wie man es der Mehrzahl Konfirmanden unterstellen kann – in der Vergangenheit nur sporadisch mit Kirche und Glauben zu tun hatten. Ihnen soll dieses Buch als Einführung in den christlichen Glauben dienen.

Weniger bekannt ist allerdings, dass der Einsatz des Zündstoff-Arbeitsbuchs für den kombinierten Einsatz mit der gleichnamigen DVD konzipiert wurde. Ansonsten werden die Einheiten mit Recht als zu textlastig kritisiert. Für konventionell Unterrichtende ist es zugegebenermaßen ein Umgewöhnung, dass das Buch zwar die Grundlage für den Unterricht darstellt, jedoch nur ein Ausschnitt daraus im KU

schriftlich bearbeitet wird. Textarbeit ist untergeordnet. Der weitaus größte Teil des Unterrichtsgeschehens ist handlungsorientiert angelegt oder findet seinen Weg per DVD ins Unterrichtsgeschehen, nicht per Workbook.

Man dürfe den Seitenumfang im Buch nicht als Gewichtung des Themas auffassen, meint Schemenauer. Das Vorwissen über Glauben schwinde von Jahrgang zu Jahrgang, und aus der Fülle möglicher Inhalte habe er sich vor allem auf die Kapitel über „Jesus“, „Christ werden“ und „Christ bleiben“ konzentriert. Andere Themen müssen angesichts der knappen KU-Zeitspanne zurückstehen.

Auch für die Jugendarbeit kann sich die DVD als großer Materialfundus erweisen, um das Evangelium aussagekräftig und stark zu vermitteln.



Andreas Niepagen

Kanuausfahrt 05.05.2016

Aufgrund des geringen Interesses musste die Kanuausfahrt dieses Jahr leider ausfallen. Aber plant euch doch schon mal das nächste Jahr ein: Himmelfahrt, am 25.05.2017. Wir freuen uns auf jeden Fall schon drauf.

Open Air Kino

Am Freitag 08.07.2016 findet wieder das Open Air Kino des Fördervereins statt. Auf der Wiese von Familie Burk, "Im Langen Feld" (unterhalb der Aral-Tankstelle) zeigen wir den Film "Honig im Kopf".

Los geht es ab 19:00 Uhr mit "grillen und chillen". Getränke gibt's zum Selbstkostenpreis. Grillgut, Brot, Teller und Besteck bitte selber mitbringen. Zum Filmgucken bringt ihr am besten eure Lieblingsplatzgelegenheit oder Kuscheldecke selbst mit. Der Film startet ca. 21:30 Uhr, wenn es die Lichtverhältnisse da schon zulassen.

Freies Campen in Metzis

Vom Fr. 26.08. - Fr. 02.09.2016 habt ihr die Gelegenheit in Metzis 1 zum freien Campen zu kommen. Ganz ohne Stress einfach da sein und eine oder mehrere Nächte in einem Zelt übernachten.

Angeboten wird vom Förderverein das Frühstück und eine Morgen- und Abendliturgie. Bei allem anderen seid ihr frei.

Kosten für Mitglieder 18,00 € pro Nacht und Zelt, für Nichtmitglieder 20,00 €.

Anmeldung und Informationen bei Richard Schelle: 07143/811150 oder

 richard-schelle@gmx.de

Bezirksposaumentag am 10.07.2016 in der Alexanderkirche, Marbach

Liebe Bläserinnen und Bläser im Bezirk Marbach, wir freuen uns schon darauf mit euch allen und vielen Zuhörerinnen und Zuhörern den Bezirksposaumentag in Marbach zu erleben.

Er findet am **Sonntag, den 10.07.2016 um 10:00 Uhr in der Alexanderkirche in Marbach a.N.** statt. Tolle Bläsermusik vom Bezirkschor mit Unterstützung der Jungbläser aus den Orten erwartet euch. Die Predigt hält Pfarrer Rainer Köpf aus Weinstadt-Beutelsbach.

Wir freuen uns schon jetzt auf diesen Tag und vor allem darauf, ihn mit euch gemeinsam zu feiern.

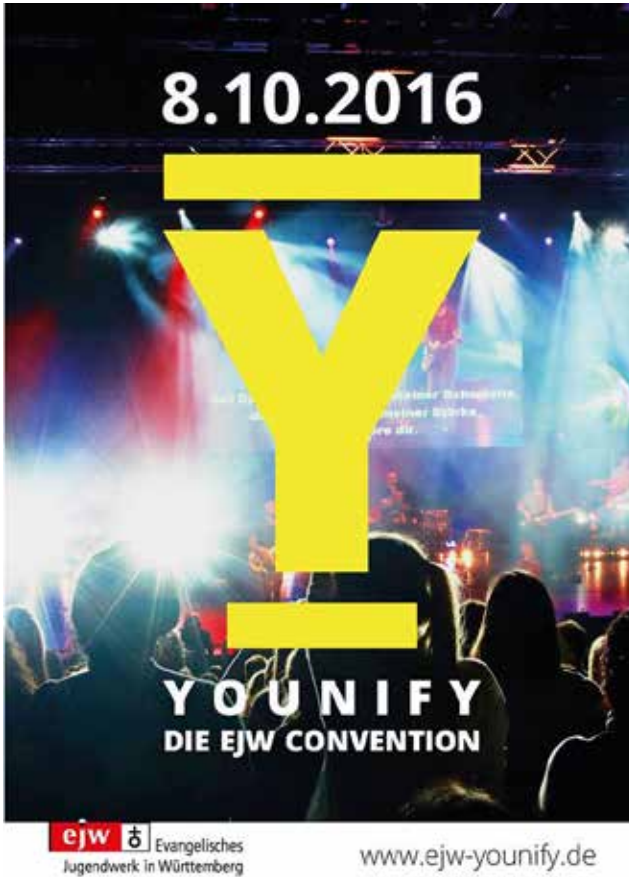
Jungbläser-Tag am 22.10.2016

Nochmals kurze Erinnerung an den Jungbläser- und U18-Bläser-Tag am 22.10.2016.

Zusammen mit Friedi Feil vom Landesposaumenteam wollen wir in Kleingruppen blasen und ein paar Stücke üben, die wir dann abends gemeinsam aufführen.

Wir freuen uns schon auf diesen Tag, nachdem der letztes Jahr so klasse.

Informationen und Anmeldungen gibt's nach den Ferien bei deinem Jungbläserleiter.



Kickoff zur EM 2016 in Mundelsheim

Für die Übertragung aller Spiele mit deutscher Beteiligung öffnet unsere Fanmeile jeweils 45 Minuten vor Anpfiff ihre Tore. Mit zwei großen Leinwänden im klimatisierten CVJM-Haus* und einem meisterverdächtigen Bistroangebot herrschen beste Voraussetzungen für spannende Begegnungen und große Siegesfeiern.

*Kappelstr. 3, Mundelsheim

MIKE MÜLLERBAUER

Das Mitmach-Konzert für KLEIN und GROSS

Am **Dienstag, 19. Juli** gehts bei uns in **Marbach im Martin-Luther-Haus** rund: Es wird gesungen, gesprungen, gegroovt, getanzt und gelacht! Mike Müllerbauer ist da und macht es bei seinem Konzert möglich, mit mächtig viel Spaß Gott zu feiern. Das solltest du auf keinen Fall verpassen! Beginn des Konzerts ist **um 16:00 Uhr** (Einlass 15:30 Uhr), **Ende gegen 17:45 Uhr** (inklusive 15 Minuten Pause, um kurz durchzuschmaufen ☺)

Das Familien-Mitmach-Konzert richtet sich vor allem an Familien mit Kindern von 4 bis 12 Jahren. Aber natürlich dürfen auch Onkel, Tante, Oma, Opa... mitkommen!

Kartenreservierung ist unter 07144-91119 möglich. Kosten für Kinder 4€, für Erwachsene 6€.

Wir freuen uns auf dich!

CVJM Marbach e.V.



**Kuf doch mal am
3. Mittwoch
cool & megastrong**

spannende Geschichten, Lieder, Quiz ...

Jede Woche neu:

**Geschichten
Telefon
07143 - 9098493**

V.i.S.d.P.:
CVJM und die Aps Mundeleim
Kontakt: Richard Schelle
Paronestr. 11
74395 Mundeleim
Gestaltung: be - über Bezirk Design Kommunikation / Feldheim
Foto: Sybille Schickelmeier



TERMINE · JUNI - AUGUST · 2016

| | | |
|--------|-----------------|---|
| Juni | Mi. 08.06. | ZELTAUFBAU FÜR DAS JUNGSCHEAR-WE · <i>Baiersbacher Hof</i> |
| | 10. - 12.06. | JUNGSCHEAR-WOCHENENDE · <i>Baiersbacher Hof</i> |
| | Fr. 17.06. | KANU-TOUR FÜR JUGENDKREISE · <i>Neckar ab Marbach</i> |
| | Do. 23.06. | HYGIENESCHULUNG · <i>Alte Schule, Murr</i> |
| | 24. - 26.06. | VATER-TOCHTER-WOCHENENDE · <i>Zeltplatz Mühle</i> |
| | Mi. 29.06. | HEGGEN-GOSPEL · <i>Ev. Kirche, Affalterbach</i> |
| | 30.06. - 03.07. | KONFIGCASTLE · <i>Freizeitgelände Hollerhaus</i> |
| Juli | Fr. 01.07. | ROYAL SERVICE · <i>Kirchberg</i> |
| | So. 03.07. | ZOOM JUGO · <i>Kilianskirche, Mundelsheim</i> |
| | Fr. 08.07. | OPEN AIR KINO · <i>Wiese von Fam. Burk, unterhalb ARAL, Murr</i> |
| | So. 10.07. | BEZIRKSPOSAUNENTAG · <i>Alexanderkirche, Marbach</i> |
| | Mo 11.07. | BUSSLE-EINWEISUNG · <i>Jugendwerk, Murr</i> |
| | Di. 12.07. | HYGIENESCHULUNG · <i>Alte Schule, Murr</i> |
| | Mi. 13.07. | BAK · <i>Jugendwerk, Murr</i> |
| | So. 17.07. | AUSSENDUNGS-GODI UND VERABSCHIEDUNG KATJA · <i>Martinskirche, Großbottwar</i> |
| | Di. 19.07. | MIKE-MÜLLERBAUER · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i> |
| | 22. - 24.07. | AUFBAU DER ZELTLAGER · <i>Metzis und Mühle</i> |
| August | 19. - 20.07. | ABBAU ZELTLAGER AN DER MÜHLE |
| | 24. - 25.08. | ABBAU ZELTLAGER METZIS 2 |
| | 26.08. - 02.09. | FREIES CAMPEN METZIS 1 |
| | 02. - 03.09. | ABBAU ZELTLAGER METZIS 1 |